



Pressemitteilung

Langen, 10. März 2026

DFS Aviation Services erstellt für die albanische Flugsicherung Machbarkeitsstudie für Remote Tower Control Anwendungen

Die DFS Aviation Services (DAS) führt für die albanische Flugsicherung Albcontrol eine umfassende Machbarkeitsstudie zur möglichen Einführung von Remote Tower Control (RTC) Anwendungen durch. Ziel des Beratungsprojekts ist es, eine fundierte strategische Entscheidungsgrundlage für die zukünftige Ausrichtung ausgewählter Tower-Standorte in Albanien zu schaffen.

Im Rahmen des Projekts werden verschiedene technische und betriebliche Lösungsoptionen bewertet. Dazu zählen ein konventioneller Tower, ein mobiler Tower, ein Remote Tower System sowie ein Remote Tower Control Center, das mehrere Flughäfen gleichzeitig bedienen und zusätzlich als Ausfall- beziehungsweise Notfallstandort (Contingency Facility) fungieren kann.

In einem zweiten Schritt wird eine der Optionen vertieft analysiert. Hierbei erarbeitet die DAS unter anderem:

- die technischen Lösungsmöglichkeiten für ein mögliches Remote Tower System,
- eine mögliche betriebliche Einsetzbarkeit
- sowie die Struktur eines Anforderungsdokuments als Grundlage für eine spätere Ausschreibung.

Abschließend erfolgt eine Kosten-Nutzen-Analyse, um die wirtschaftlichen und betrieblichen Auswirkungen einer möglichen Umsetzung transparent darzustellen.

Die Studie ist auf eine Projektlaufzeit von rund drei bis vier Monaten angelegt. Die Ergebnisse sollen der albanischen Flugsicherung als belastbare Entscheidungsgrundlage für die weitere strategische Planung dienen.

Albcontrol verfolgt das Ziel, die Flugsicherungsinfrastruktur Albaniens im Einklang mit europäischen und internationalen Standards kontinuierlich zu modernisieren. Die Machbarkeitsstudie stellt dabei einen wichtigen Schritt dar, um zu bewerten, wie innovative Technologien zur Stärkung der operativen Resilienz beitragen, den Ressourceneinsatz optimieren und gleichzeitig höchste Sicherheits- und Servicequalität an den Flughäfen gewährleisten können. „Wir freuen uns darauf, die Ergebnisse der Studie auszuwerten und sie als Grundlage für unsere langfristige strategische Weiterentwicklung zu nutzen“, sagt der CEO von Albcontrol.

Die Beratung erfolgt herstellerunabhängig und neutral, mit dem Ziel, die für Albanien technisch, betrieblich und wirtschaftlich sinnvollste Lösung zu identifizieren.



„Remote Tower Konzepte bieten insbesondere für kleinere und mittlere Standorte neue Möglichkeiten, Effizienz, Flexibilität und Zukunftsfähigkeit der Flugsicherung weiterzuentwickeln. Wir freuen uns, Albccontrol mit unserer Expertise auf diesem strategisch wichtigen Weg zu begleiten“, so Andreas Pötzsch, Geschäftsführer der DAS.

Die **DFS Aviation Services GmbH (DAS)** ist ein Tochterunternehmen der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH und beschäftigt weltweit mehr als 400 Mitarbeiter. Als zertifizierter Flugsicherungsanbieter kontrolliert die DAS den Luftverkehr an deutschen Regionalflughäfen und vertreibt weltweit flugsicherungsnahe Produkte und Dienstleistungen. Zu ihren Kunden zählen Flugsicherungsorganisationen, Flughäfen, Fluggesellschaften und Luftverkehrsbehörden in aller Welt.

Über das Tochterunternehmen Air Navigation Solutions Ltd. (ANSL) ist die DAS zudem für den Verkehr in Edinburgh verantwortlich. Weiterhin unterstützen das Tochterunternehmen DFS Aviation Services Bahrain Co WLL und die Niederlassung DFS Aviation Services Middle East in Dubai im Mittleren Osten die lokalen Flugsicherungsanbieter in Bereichen des Flugsicherungspersonals und der Flugsicherungstechnik. In Südamerika hat die DAS eine Niederlassung in Lima. Über ihr Joint Venture mit der Frequentis AG aus Wien, die Frequentis DFS Aerosense GmbH, vertreibt die DAS außerdem Remote-Tower-Lösungen weltweit.

www.dfs-as.aero

Pressekontakt:

DFS Aviation Services GmbH
Carolin Walaski
Tel: (06103) 3748 - 142
carolin.walaski@dfs-as.aero